



Das Parkseminar ist eine Initiative von:



Brody



Forst (Lausitz)



Wojewódzki konserwator zabytków

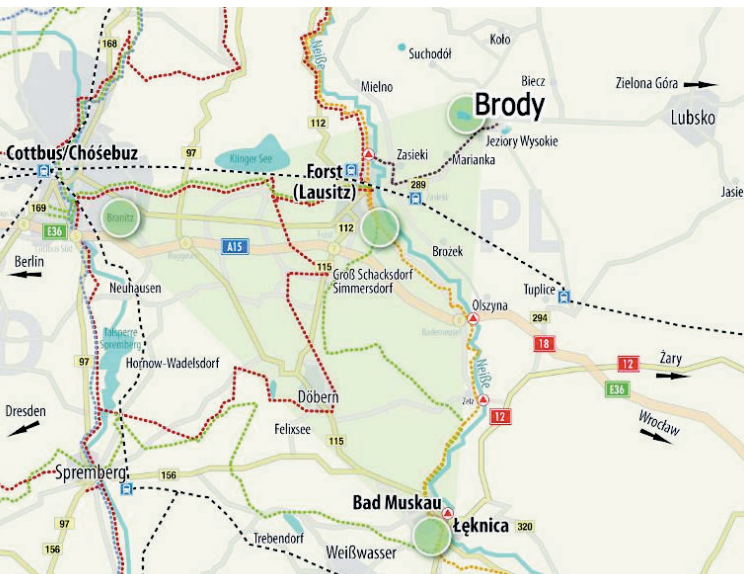


LUBUSKI KRAJOBRAZ KULTUROWY



Layout, Fotos (wenn nicht anders angegeben): Kontrast C. Wecke

Die Parks des Parkverbunds „Von Graf Brühl bis Fürst Pückler“



Organisatorische Hinweise

Die Veranstaltung wird in polnischer und deutscher Sprache durchgeführt. Für den Kranken- und Unfallversicherungsschutz sind in der Zeit des Parkseminars alle Seminarteilnehmer selbst verantwortlich. Sie können das Parkseminar unterstützen, indem Sie Arbeitsgeräte (Harke, Motorsäge, Beil, Astschere u.Ä.) mitbringen. Bitte bringen Sie auch Arbeitskleidung mit. Die Teilnahme am Parkseminar inklusive Übernachtung und Verpflegung ist kostenlos. Die Anmeldung ist verbindlich. Nicht in Anspruch genommene Übernachtungen werden in Rechnung gestellt.

Anreise

Brody befindet sich 15 km nordöstlich von Forst (Lausitz), ganz im Westen der Wojewodschaft Lubuskie (Lebuser Land). Gmina Brody, ul. Rynek 2, PL 68-343 Brody

Kontakt

Stadt Forst (Lausitz)
Promenade 9
03149 Forst (Lausitz)

Tel.: +49 (0) 35 62 / 989-109
Fax: +49 (0) 35 62 / 989-103
Mail: s.schultz@forst-lausitz.de

Anmeldung und weitere Informationen auch im Internet:

www.pfoerten.wordpress.com
www.parkverbund.eu

5. Polnisch-deutsches

Parkseminar

im

Schlosspark Brody (Pförten)

13. – 15. März 2015

Gefördert aus
Mitteln der:



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT



Liebe Parkseminaristen und Gartenenthusiasten,

seit 2009 wurde mittels Parkseminaren und hunderten ehrenamtlichen Helfern die grundhafte Parkstruktur des historischen Schlossparks von Brody/Pförtten aus einem „Waldstück“ wieder herausgearbeitet. Nun ist es an der Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen und den Reigen der Parkseminare vorerst zu beschließen. Wir freuen uns deshalb, Sie zum 5. Parkseminar im Schlosspark Brody (Pförtten/PL) vom 13.–15. März 2015 recht herzlich einladen zu dürfen.

Nachdem sich „Fürst Pückler“ im kommenden Jahr über 200 Jahre Muskauer Park und 170 Jahre Branitzer Park freuen darf, werden die Parkseminararbeiten in „Graf Brühls“ noch älterem Schlosspark in Brody insbesondere wie folgt abgerundet: Abschluss der begonnenen Arbeiten im Südboskett (Modellierung und Einsaat der wiedergewonnenen Wiesenflächen, historische Wegeauffahrt zum Schloss begehbar machen), Öffnung der Blickbeziehung von der Langen Allee im Nordboskett auf den Pförttner See sowie Schnitt der Lindenalleen. Das Abendprogramm lädt dann alle Teilnehmer zu je einem Vortrag, Musik und anschließendem geselligen Beisammensein ein. Der abschließende Sonntag des Parkseminars steht ganz im Zeichen einer Exkursion zu unentdeckten Gartenperlen des Umlandes (Schlossparks in Gębice und Luboszyce) sowie zum Brühl'schen Jagdstern südlich von Brody.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Schlosspark von Brody!

Die Arbeitsgruppe „Schlosspark Brody“

Freitag, 13. März 2015

ab 8.00 Uhr Zentrale Anmeldung und Einweisung in die Quartiere im Kavaliershaus am Schloss

10.00 Uhr Treffen im Ehrenhof des Schlosses, Begrüßung durch Ryszard Kowalczuk (Bürgermeister der Gemeinde Brody) und Dr. Jürgen Goldschmidt (Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz)), Vorstellung der Arbeitsgruppenleiter, Arbeitsschutzbelehrung, Rundgang durch den Park mit Erläuterung der geplanten Maßnahmen

12.00 Uhr Mittagessen im Ehrenhof des Schlosses, im Anschluss Beginn der Arbeiten

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Park

17.30 Uhr Ende der Arbeiten

18.00 Uhr Abendessen, im Anschluss Abendprogramm im nördlichen Kavaliershaus

Vortrag: Bildpräsentation „Der Schlosspark Brody vor, während und nach den Parkseminaren“
Claudius Wecke (Parkleiter Branitzer Park)

Musik: Bläsermusik mit den Fürst-Pückler-Jagdhornbläsern Branitz

Samstag, 14. März 2015

8.00 Uhr Fortführung der Arbeiten im Schlosspark

12.00 Uhr Mittagessen im Ehrenhof des Schlosses

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Park, Ende der Arbeiten, Abschlussrundgang, Begutachtung des Geleisteten

18.00 Uhr Abendessen, im Anschluss Abendprogramm im nördlichen Kavaliershaus

Vortrag: Pförtten und die Herrschaft Forst. Zur Entwicklung eines Adelssitzes in der östlichen Niederlausitz
Dr. Jan Klußmann (Stadtarchivar Forst/L.)

Musik: Konzert mit Sylwia Kamzelska-Bronowicka und Waldemar Wolski

Sonntag, 15. März 2015 – Exkursion

9.00 Uhr Fahrt nach Gębice (Amtitz), Besichtigung des Schlossparks mit der Renaissance-Kirche

11.00 Uhr Fahrt nach Luboszyce (Liebesitz), Besichtigung von Schloss und Park

12.00 Uhr Fahrt zum Brühl'schen Jagdstern von Brody, Blickachse zur Forster Stadtkirche St. Nikolai
Führung mit Frank Henschel (Forster Kirchbauverein)

Gemeinsames Mittagessen am Jagdstern

ca. 14.00 Uhr Verabschiedung und Ende des Parkseminars

Entwurfsplan zur Verlandschaftlichung des barocken Schlossgartens von Brody/Pförtten, um 1805, Archiv BLDAM, Zossen/OT Wünsdorf.

